

Statistik informiert ...

Nr. 203/2022

7. Dezember 2021

Gewerbeanzeigen in Schleswig-Holstein in den ersten drei Quartalen 2022 Saldo aus Betriebsgründungen und Betriebsaufgaben bleibt positiv

In den ersten neun Monaten des Jahres 2022 wurden in Schleswig-Holstein knapp 2 800 Betriebe gegründet. Nach den – u. a. durch pandemiebedingte Nachholeffekte verursachten – überdurchschnittlich hohen Zahlen des Vorjahres sank die Zahl der Betriebsgründungen um gut neun Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum, so das Statistikamt Nord.

Auch die Zahl der Betriebsaufgaben verringerte sich leicht gegenüber dem Vorjahreszeitraum (minus ein Prozent auf 2 189 Stilllegungen). Der Saldo aus Betriebsgründungen und Betriebsaufgaben bleibt dabei positiv. Insgesamt wurden 603 Betriebe mehr gegründet als aufgegeben.

Je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner gab es in Schleswig-Holstein 0,9 Betriebsgründungen. Die Betriebsgründungsquoten lagen dabei zwischen 0,6 im Kreis Steinburg und maximal 1,6 in Nordfriesland.

Hinweise:

Die Gründung eines Betriebes (im Gegensatz zu z. B. Kleingewerben) wird angenommen, wenn Rechtsform oder Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lassen. Dies ist der Fall, wenn die Anzeige des Gewerbes durch eine juristische Person oder eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) erfolgt. Auch von natürlichen Personen gegründete Betriebe können hierunter fallen, sofern die Person im Handelsregister eingetragen ist, Arbeitnehmerinnen beziehungsweise Arbeitnehmer beschäftigt oder bei der Gründung eine Handwerkskarte besitzt.

Die bevölkerungsbasierten Verhältniszahlen beziehen sich auf den Bevölkerungsstand zum 30.06.2022 laut Bevölkerungsfortschreibung.

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: gewerbeanzeigen@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord

**Betriebsgründungen in Schleswig-Holstein
in den ersten drei Quartalen 2022 nach Kreisen**

KREISFREIE STADT Kreis Land	Betriebsgründungen ¹		
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Betriebsgründungs- quote
	Anzahl	%	je 1 000 Einwohner:innen (Stand: 30.06.2022)
KREISFREIE STÄDTE			
FLENSBURG	103	32,1	1,1
KIEL	193	– 11,5	0,8
LÜBECK	188	– 13,4	0,9
NEUMÜNSTER	85	– 19,8	1,1
Kreise			
Dithmarschen	131	1,6	1,0
Herzogtum Lauenburg	160	– 16,2	0,8
Nordfriesland	268	– 6,0	1,6
Ostholstein	214	– 7,4	1,0
Pinneberg	299	– 12,1	0,9
Plön	88	– 9,3	0,7
Rendsburg-Eckernförde	234	1,3	0,8
Schleswig-Flensburg	171	– 25,0	0,8
Segeberg	258	– 3,7	0,9
Steinburg	84	– 42,5	0,6
Stormarn	316	1,6	1,3
Schleswig-Holstein	2 792	– 9,2	0,9

¹ ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe